



Unternehmer Matthias Calice wird neuer Eigentümer der Elk Fertighaus GmbH

Ausbau der Marktführerschaft im Endkundengeschäft in Österreich sowie weitere Expansion in Deutschland geplant. Elk Management und Standorte bleiben erhalten. Bisheriger Eigentümer Familie Weichselbaum konzentriert sich weiterhin auf das Großkundengeschäft in Österreich und England.

Wien/Schrems, 5.7.2016: Die Elk Fertighaus GmbH wechselt den Eigentümer: Die Gampen Fertighaus S.a.r.l. des österreichischen Unternehmers Matthias Calice wird den heimischen Marktführer im Fertighausgeschäft übernehmen. Der Abschluss der Transaktion ist unmittelbar geplant. „Die Branche ist ein Zukunftsmarkt. Elk ist Marktführer im Endkundengeschäft in

Österreich, zusätzlich sehen wir großes Potential im stark wachsenden deutschen Markt“, so Calice. Mitte 2015 hatte der bereits branchenerfahrene Unternehmer den steirischen Mitbewerber Hanlo GmbH erworben. Hanlo schaffte seitdem eine erfolgreiche Neuausrichtung und befindet sich mit vollen Auftragsbüchern auf Wachstumskurs in Österreich und Deutschland.

Für Calice stehen bei Elk – wie schon bei Hanlo – Markenbeständigkeit und nachhaltige, lokale Beschäftigung im Vordergrund: „Bestehende Standorte und das bewährte Management, sowohl für Elk als auch für Hanlo, bleiben erhalten. Ich freue mich, dass Gerhard Schuller, bisheriger Finanzvorstand von Elk, als nunmehriger Alleingeschäftsführer das Unternehmen mit mir in die Zukunft führen wird“, so Matthias Calice weiter.

In puncto Markenpositionierung von Elk und Hanlo soll sich nichts ändern, Calice setzt weiterhin auf eine unabhängige Markenstrategie beider Unternehmen. „Mit den Marken Elk, Zenker und Hanlo können wir sämtlichen Kundengruppen das passende Produkt bieten“, bestätigt Calice.

B2B-Geschäft verbleibt bei Familie Weichselbaum Familie Weichselbaum, bisherige Eigentümer der Elk Fertighaus GmbH, wird ihre Immobilien- und Bauträgerprojekte sowie das Exportgeschäft – mit Fokus auf England – weiterführen. Erich Weichselbaum, der selbst das Familienunternehmen im Jahre 2009 von seinem Vater erfolgreich übernommen hatte, baute seitdem den B2B-Bereich (Business to Business) als zweites Standbein bei Elk auf und aus: Mit Motels und Hotels in Fertigbauweise, Bauträgerprojekten sowie dem Export großvolumiger Bauten nach England erschloss er ein neues, wichtiges Geschäftsfeld für das Waldviertler Familienunternehmen.

„Meine Familie und ich werden uns auch nach dem Verkauf weiterhin dem B2B-Geschäft widmen“, so Erich Weichselbaum. „Mit Matthias Calice bekommt Elk einen wirtschaftlich erfahrenen und finanziell starken neuen Eigentümer, der langfristig Stabilität und Unabhängigkeit gewährleisten kann“, so Weichselbaum.

Über den Kaufpreis wird von den Parteien Stillschweigen vereinbart.

Über die Elk Fertighaus GmbH: Elk ist Marktführer der Fertighausanbieter in Österreich und zählt zu den führenden Fertighausunternehmen in Europa. Die Elk Fertighaus GmbH, mit Hauptsitz im niederösterreichischen Schrems, hat mit den Marken "Elk Häuser fürs Leben" und "Zenker" im Jahr 2015 mit 1.130 Mitarbeitern 900 Häuser produziert und verzeichnete einen Umsatz von 157 Mio. Euro. Elk erwartet mit 175 Mio. Euro für 2016 den historisch höchsten Auftragsbestand und wird über 1.000 Häuser produzieren.

Über Matthias Calice: Dr. Matthias Calice ist österreichischer Unternehmer. Calice war lange Zeit für die Finanzinvestoren Apax und TPG Capital in London tätig. Im Zuge seiner beruflichen Laufbahn leitete der gebürtige Wiener sehr erfolgreich zahlreiche Neuausrichtungen und Restrukturierungen von namhaften Unternehmen, wie zum Beispiel dem Armaturenhersteller Grohe sowie dem Telekomanbieter TIM Hellas. Im Dezember 2013 erwarb Calice die Kontrollmehrheit an der zu diesem Zeitpunkt in Schwierigkeiten steckenden Hirsch Servo AG. 2014 kaufte Calice zusammen mit dem Industriellen Dr. Cornelius Grupp im Zuge eines Sanierungsverfahrens den niederösterreichischen Anlagenbauer FMW. Seit Mai 2015 ist Calice Eigentümer der Hanlo GmbH mit Sitz in Graz.